



Element Of Crime spielen im Mai in Hannover. Wir hatten die Gelegenheit, mit Sänger Sven Regener (2. v.l.) ein Interview zu führen.

Das zentrale Ding

Im Interview mit Sven Regener

30. März 2019, Von: Sabrina Kleinertz, Foto(s): Charlotte Goltermann

Mit „Schafe, Monster und Mäuse“ brachte die Band Element Of Crime ihr bisher längstes Album in der Bandgeschichte heraus. „Zwanzig Minuten sind dann schon was anderes, das ist irgendwie nicht gehupft und nicht gesprungen“, erklärt Sänger Sven Regener und sagt weiter, „Für uns ist das Album das zentrale Ding.“ Aber neben der Musik ist Regener vielen auch als Autor bekannt und verfasste mit „Herrn Lehmann“ ein mehrbändiges Werk. Dafür gewann Regener sowohl Musik- als auch Buchpreise.

Ob es für Sven Regener einen Unterschied zwischen seinem Schaffen als Musiker und Autor gibt, das fragten wir ihn im Gespräch und sprachen auch über verpasste Momente im Leben. „Als Künstler fühle ich mich privilegiert und vom Glück verwöhnt“, erklärt Regener.

Auf was sich Fans und Kritiker beim kommenden Element Of Crime-Konzert am 16. Mai in Hannover einstellen können, das brachten wir in Erfahrung und sprachen über den kreativen Schaffensprozess in der Musik und im Schreiben.

Das ganze Interview ist wie gewohnt in unserer Rubrik „Menschen und Hintergründe“ zu lesen.

Direkt zu "Menschen und Hintergründe": [Bitte hier klicken](#)

Links:

www.element-of-crime.de
www.svenregener.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Gesellschaftskritische Alltagsmelancholie](#)(20.03.2019)

[Der Anfang eines Konzeptwerks](#)(05.03.2019)

[Musik und Innenansichten](#)(02.01.2019)

[Blinzeln im Pop](#)(16.04.2018)

[Sieben außergewöhnliche Spielstätten](#)(12.01.2018)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)